



HSG Irmenach-Kleinich-Horbruch

Die Mannschaft aus dem idyllischen Hunsrück hatte einen schweren Start in die aktuelle Saison der Regionalliga Südwest. Der Kader wurde nach Abgängen von erfahrenen Akteuren lediglich um einen Nachwuchsspieler erweitert und die Spielzeit wird voraussichtlich mit 12 Spielern bestritten werden. Der 11. Tabellenplatz aus dem Vorjahr stellt somit eine große Herausforderung dar.

Umso härter sitzen die drei Niederlagen zum Auftakt der neuen Saison dem Team um Trainer Igor Domaschenko im Nacken. Die ersten Punkte konnten gegen den hessischen Aufsteiger TV Groß-Umstadt eingefahren werden – wie so oft in eigener Halle. Gleichermäßen gelang dies überraschenderweise auch gegen die hochgehandelte VTZ Saarpfalz. Mit einem souveränen Kantersieg gegen den thüringischen Vertreter aus Hermsdorf konnte die HSG Irmenach-Kleinich-Horbruch ein weiteres Ausrufezeichen setzen.

Das Spiel der HSG ist geprägt von einer Vielzahl von Abläufen im gebundenen Spiel. Trotz des relativ dünnen Kaders mangelt es nicht an individueller und mannschaftlicher Qualität. Nur mit einer konzentrierten Abwehrleistung kann es dem TV gelingen, diesem eingespielten Team den Zahn zu ziehen. Eine stabile Abwehr als Garant für attraktives und schnelles Handballspiel sollte der Grundstein für einen Nieder-Olmer Erfolg sein. Bitte unterstützen Sie unser Team lautstark bei diesem Heimspiel – die Olmer Garde wird es Ihnen hoffentlich mit den gewünschten 2 Punkten auf der Haben-Seite danken!

Tataratata.....TV!